



# 10. RHÖNER WANDERTAG & 50 JAHRE BADESEE SULZFELD IM GRABFELD 24. und 25. August 2019



Die **Rhön**





**Liebe Wanderfreunde,  
liebe Wanderfreundinnen!**

Herzlich Willkommen in Sulzfeld im Grabfeld. Der staatlich anerkannte Erholungsort mit seinen Ortsteilen Kleinbardorf und Leinach liegt malerisch am Fuße der Rhön und der Haßberge. Ein idyllischer Badensee mit Sandstrand, ausgedehnte Rad- und Wanderwege, verwunschene Burgen und Schlösschen, typische Fachwerkhäuser und ein intaktes Vereinsleben laden zum Entdecken, Einkehren und Verweilen ein.

Gerade weil wir in den letzten Jahren auch in neue Wanderwege investiert haben, freue ich mich besonders, Sie in Sulzfeld zum 10. Rhöner Wandertag begrüßen zu dürfen.

Wandern ist „in“; Wandern macht Spaß; Wandern befreit von Stress und Hektik; Wandern hält fit und bringt Körper und Gemüt ins Gleichgewicht.

Heute sind unsere Lebensbedingungen und Lebensweisen oft so, dass Laufen eher vermieden wird. Zur Arbeit fahren wir, bei der Arbeit sitzen wir, zu Hause hocken wir vor dem Computer und es soll sogar Menschen geben, die für den Weg zum Bäcker um die Ecke das Auto nehmen. Aber unser Körper ist im Grunde nicht für eine sitzende Tätigkeit geschaffen. Das spüren die Menschen auch. Deshalb drängt es sie sich in ihrer Freizeit zu bewegen.

So laden wir Sie herzlich ein, die Gegend in unserer Heimat zu erwandern. Dabei soll das Rahmenprogramm natürlich auch nicht fehlen, weshalb wir Sie rund um den Badensee verköstigen und mit zünftiger Blasmusik unterhalten.

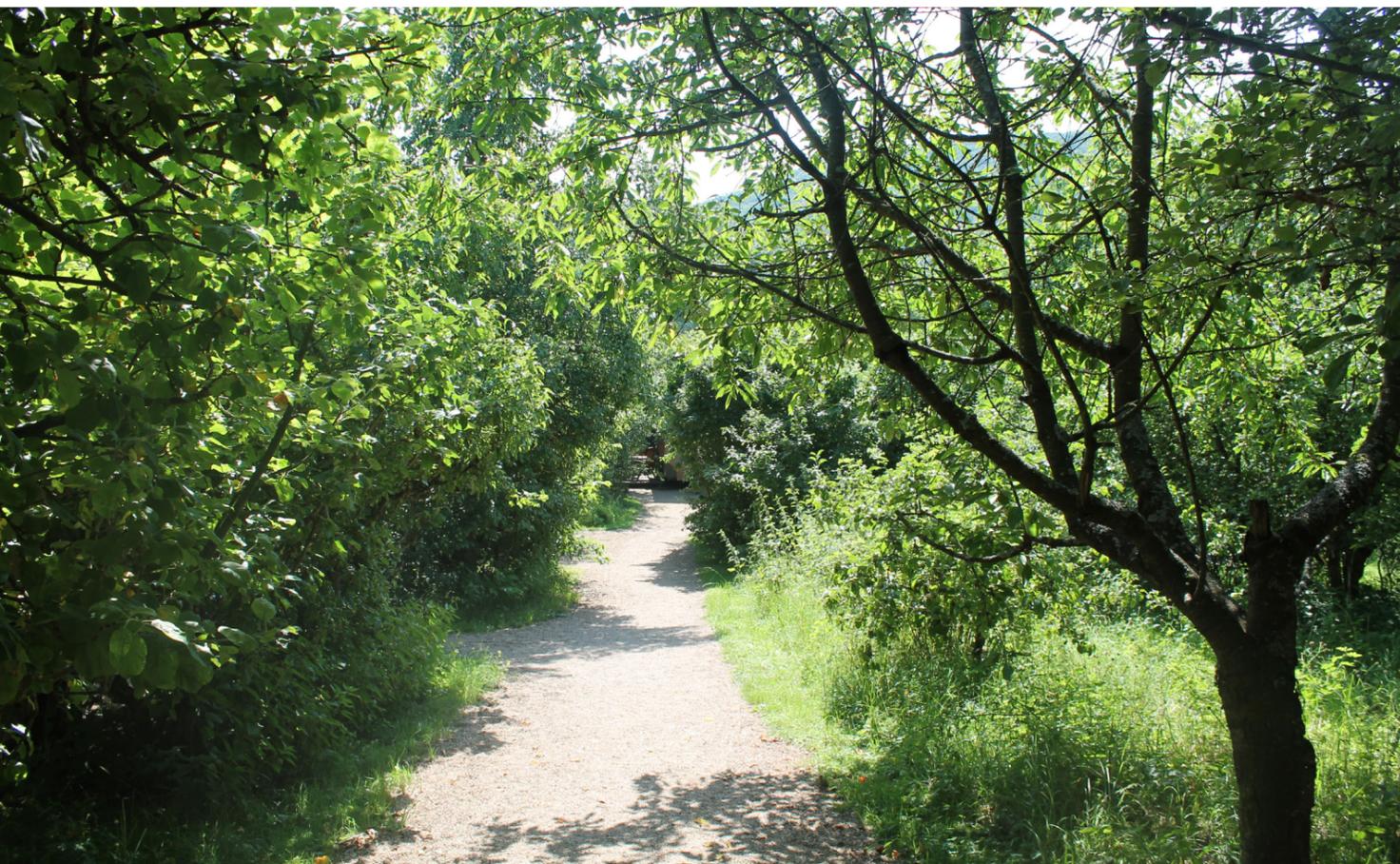
Seien Sie neugierig auf unsere abwechslungsreiche Landschaft, unsere Wanderwege und unsere Gastlichkeit.



Jürgen Heusinger

1. Bürgermeister





## Liebe Wanderfreunde, liebe Wanderfreundinnen,



in diesem Jahr feiert der „Rhöner Wandertag“ ein kleines Jubiläum. Nachdem 2010 die Idee dazu im Rahmen der Regionalen Arbeitsgemeinschaft Rhön geboren war, sind Sie in diesem Jahr zum 10. Mal herzlich eingeladen, diesmal die bayerische Rhön im Grabfeld zu erwandern.

Im Fokus der länderübergreifenden Zusammenarbeit steht seit vielen Jahren die nachhaltige Entwicklung und Gestaltung der Rhön, bei der viele Organisationen und Institutionen an einem Strang ziehen. Das Erfolgsprojekt stellt im jährlichen Turnus Wander- und Kulturerlebnissen in der bayerischen, hessischen und thüringischen Rhön in den Mittelpunkt. Ich danke allen Beteiligten für ihr vorbildliches Engagement, die Rhön als Wirtschafts-, Kultur- und Naturraum der Zukunft weiter voranzubringen.

Wandern ist eine Sportart, die bis ins hohe Alter betrieben werden kann. Jeder kann seinen Rhythmus finden. Beim Wandern kann man die Natur bewusst erleben und auf positive Gedanken kommen. Mit Gleichgesinnten die Landschaft erkunden, gemeinsame Streckenziele meistern und an der frischen Luft bei angenehmer Unterhaltung Schritt halten, all das zusammen bedeutet für viele begeisterten Wanderfreunde ein Stück Lebensqualität.

Ich freue mich, dass diesmal die Gemeinde Sulzfeld den beliebten Event in Zusammenarbeit mit dem Rhönklub ausrichtet. Nachdem 2013 der Rhöner Wandertag um unsere Kreisstadt Bad Neustadt a. d. Saale veranstaltet wurde, präsentiert sich heuer die Gemeinde im Grabfeld mit einem hervorragenden Angebot.

Mit Blick auf eine attraktive touristische Infrastruktur hat die Gemeinde Sulzfeld gerade in den letzten Jahren Investitionen in die Zukunft getätigt. Neue Wanderwege rund um den beschaulichen Ort lassen kurze und längere Fußmärsche zu. Der idyllisch gelegene Badesee mit Sandstrand bietet Abkühlung und Erholung.

Die Bürgerinnen und Bürger von Sulzfeld haben für ihre Gäste zum Rhöner Wandertag ein schönes Programm auf die Beine gestellt. Dafür danke ich an dieser Stelle den fleißigen Helferinnen und Helfern sehr herzlich. Regionale Speisen und musikalische Unterhaltung im Festzelt am See laden nach der Wanderung zum Verweilen ein.

Ich wünsche dem 10. Rhöner Wandertag in Sulzfeld einen guten und harmonischen Verlauf, gutes Wanderwetter und allen Teilnehmern sowie Gästen einen schönen Aufenthalt mit bleibenden Eindrücken.

Ihr  
Thomas Habermann  
Landrat Landkreis Rhön-Grabfeld



**Liebe Wanderfreunde,  
liebe Wanderfreundinnen,**

herzlich willkommen zum diesjährigen Rhöner Wandertag. Dieser findet bereits zum zehnten Mal in Folge statt, in diesem Jahr an einem, wie ich finde, besonderen Ort.

Wir sind in Sulzfeld im Grabfeld zu Gast, in einem Dorf, das zwischen der Rhön und den Haßbergen liegt. Beide Bergzüge flankieren die Region und verleihen den Wanderwegen rund um Sulzfeld ein ganz außergewöhnliches Ambiente. Ihnen als Wanderer eröffnen sich dadurch ganz neue Perspektiven.

Zwar legen Sie hier im Grabfeld weniger Höhenmeter als im Gebirge zurück, dennoch sind die Wanderwege keineswegs langweilig. Sie führen vorbei an zahlreichen Getreidefeldern und an idyllischen Dörfern mit typisch fränkischen Fachwerkhäusern. Hier begegnen Ihnen immer wieder Zeugen der Vergangenheit, wie etwa das Wasserschloss in Kleinbardorf, die historischen Wegkreuze und die liebevoll gepflegten Kapellchen. Und eine Weitsicht, wie in den Bergen der Rhön, die gibt es hier auch.

Neun Themenwanderwege haben die Sulzfelder für Sie als Gäste des 10. Rhöner Wandertages vorbereitet. Egal ob Sie Kultur oder Natur, Gastlichkeit oder die benachbarten Haßberge entdecken wollen, es ist für jeden etwas dabei. Typisch Rhön, finde ich, vielfältig, ideenreich und gastfreundlich.

Apropos: Einen Besuch im Festzelt am Sulzfelder Badensee sollten Sie sich keinesfalls entgehen lassen. Dort erwarten Sie nach der Wanderung - und auch zwischendurch - regionale kulinarische Spezialitäten. Und hausgemachte Musik, die gibt es auch. Somit haben die Sulzfelder an alles gedacht, was zu einem perfekten Rhöner Wanderwochenende gehört.

Dafür sage ich ganz herzlich Danke.

Thorn Plöger  
Geschäftsführer Rhön GmbH



# 10. Rhöner Wandertag & 50 Jahre Sulzfelder Badeseesee

## 24.08. und 25.08.2019 am Sulzfelder Badeseesee

## Geführte Wanderungen

### Rahmenprogramm

#### Samstag, 24.08.2019

- 09.00 Uhr Bewirtschaftung
- 10.00 Uhr Begrüßung durch den 1. Bürgermeister  
Weißwurstfrühstück mit der Gruppe „TrichterGsichter“
- 11.00 Uhr Informationsstände:  
Grabfeld Allianz, Rhön GmbH - Gesellschaft für Tourismus und Markenmanagement, Schweinfurter Oberland, Naturpark Haßberge, FrankenTherme, Aktion Grundwasserschutz, 50 Jahre Badeseesee - Quiz, Meiningen als nächster Ausrichter des Rhöner Wandertages
- 15.00 Uhr Musikverein Hesselbach
- 17.30 Uhr Ebertshäuser Dorfmusikanten
- 17.30 Uhr Fischspezialitäten
- 18.00 Uhr Bieranstich und Geschichte Sulzfelder Badeseesee
- 20.30 Uhr Tanzmusik mit der Gruppe Firestones
- 22.30 Uhr Großes Seefeuerwerk - Böllerschützen

#### Sonntag, 25.08.2019

- 09.00 Uhr Bewirtschaftung
- 10.00 Uhr Begrüßung, Informationsstände
- 11.00 Uhr Stausee-Bagaasch
- 11.30 Uhr Mittagessen durch heimische Gastronomiebetriebe
- 13.00 Uhr Haubach Rebellen
- 14.00 Uhr Kaffeebar
- 15.00 Uhr Leinacher Musikanten
- 17.00 Uhr Preisverleihung Quizgewinner  
Übergabe des Wanderstabes an Meiningen
- 17.30 Uhr Sulzfelder Musikanten

### Start und Ende am Sulzfelder Badeseesee

#### Samstag, 24.08.2019

- 09.00 Uhr Jubiläumsweg mit Rast - 20 km
- 10.00 Uhr Drei Dörfer Runde - 15 km
- 10.00 Uhr Weg der Kulturen - 9 km
- 11.00 Uhr Gutsherrenpfad - 13 km
- 12.00 Uhr Höhbergweg - 5 km
- 13.00 Uhr Weg des Wassers - 4 km
- 13.00 Uhr Ochsenpfad - 8 km

#### Sonntag, 25.08.2019

- 09.00 Uhr Jubiläumsweg mit Rast - 20 km
- 10.00 Uhr Drei Dörfer Runde - 15 km
- 10.00 Uhr Weg der Kulturen - 9 km
- 10.30 Uhr Gutsherrenpfad - 13 km
- 11.00 Uhr Höhbergweg - 5 km
- 11.00 Uhr Ochsenpfad - 8 km
- 13.00 Uhr Weg des Wassers - 4 km



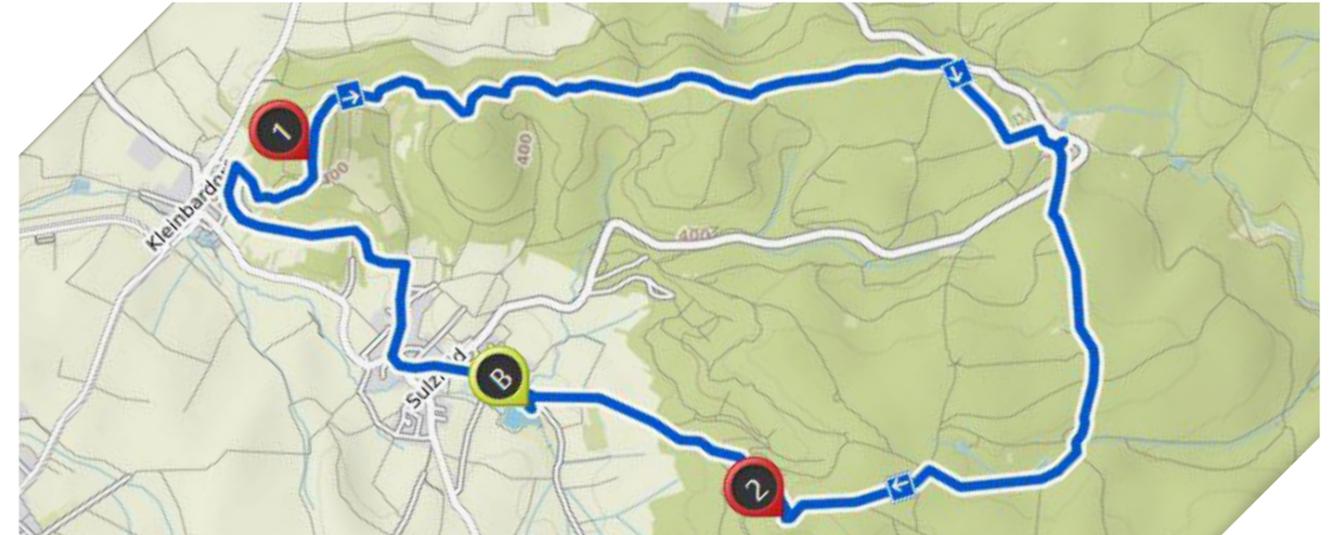
### Geführte Wanderung

Start/Ende am Badesee  
Länge: 20,0 km

**Samstag, 24.08.2019**  
Uhrzeit: 09.00 Uhr

**Sonntag, 25.08.2019**  
Uhrzeit: 09.00 Uhr

## JUBILÄUMSWEG Länge 20 km



Der 18 km lange Sulzfelder Jubiläumsweg beginnt am Badesee. Als Markierung dient der Wanderschuh des Sulzfelder Wandervereins.

Am Kiosk orientieren wir uns an der Straße nach links und laufen Richtung Ortsmitte. Am Ende der Altstadtstraße steigen wir den Treppentritten hoch. Links sehen wir die Kirchenburg und vor uns den Dorfplatz. In nördlicher Richtung geht es weiter über die Raiffeisenstraße und Oberes Tor. Nahezu am Ortsrande biegen wir links ab. Nach wenigen Metern beginnt ein Wald- und Wiesenpfad. Im Tal sehen wir auf der linken Seite das Bärenthal mit seinem Landgasthof. Entlang von Streuobstwiesen führt der Weg anschließend auf den Keltenturm durch das Kleinbardorfer Neubaugelände. Am Ende der Straße beginnt rechts der steile Aufstieg hinauf zum „Judenhügel“. So wird der Wartberg im Volksmund genannt. Die 1,5 Kilometer lange Ringwallanlage um die Bergkuppe ist mehr als 3000 Jahre alt und wird mit den Kelten in Verbindung gebracht. Der öffentliche Wanderweg führt mitten durch den jüdischen Friedhof mit seinen 4400 Grabsteinen und dem alten Waschhaus. Ein stiller Waldweg führt uns nun entlang des Bergrückens bis zur Friedhelm-Kern-Schutzhütte.

Hier hat der Betrachter einen wunderschönen Panoramablick in das Grabfeld, in das Thüringer Land mit seinen Gleichbergen und zu den östlichen Haßbergen. Wenige Meter weiter steht eine kleine Kapelle, das Annabild mit seinem Bildstock aus dem Jahre 1745.

Über einen schmalen Waldpfad geht es hinüber zum Höhberg, der 450 m hoch liegt. Wir folgen weiterhin der Wegmarkierung mit dem Wanderschuh und laufen auf dem sog. Grenzweg zum Sambachshof, der ringsum von Wäldern umgeben ist. Am Märchenwald vorbei geht es zur Waldgaststätte Sambachshof. Dort besteht die Möglichkeit zur Einkehr.

Nach der Mittagsrast nehmen wir den Weg zwischen Waldgaststätte und „Pension Freizeitzentrum Sambachshof“ und folgen den Schildern zum Molkenbrunnen. Der Weg führt durch idyllische Wälder. Wir lassen zuerst den kleinen und dann den großen Baunachsee rechts liegen. Bald werden wir den 463m hohen Wildberg erreichen. Die Ruine Wildburg stammt aus dem 12. Jahrhundert. Mauerreste, verschüttete Kellergewölbe und Stützpfeiler der Zugbrücke sowie der Ringgraben blieben erhalten. Auf einem Mauervorsprung blickt man bis zum Sulzfelder Campingplatz am Badesee. Jetzt führt der Weg nur noch bergab, bald kommen wir an einem großen Steinkreuz am rechten Wegrand vorbei. Der Badesee, das Ziel und der Ausgangspunkt des Rundwanderwegs, liegt vor uns. Hier kann der Wanderer seine müden Füße im Wasser erfrischen und sich am Festplatz stärken.

# WEG DES WASSERS



Sulzfelder  
Themenwanderweg  
Länge 5 km



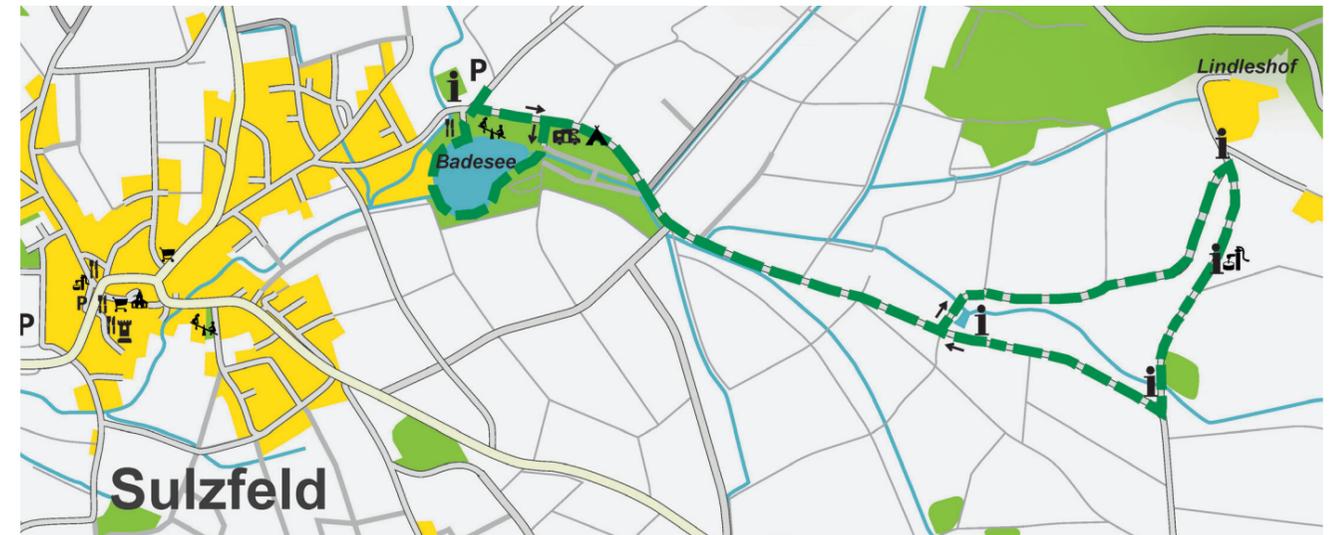
## Geführte Wanderung

Start/Ende am Badesee  
Länge: 5,0 km

**Samstag, 24.08.2019**  
Uhrzeit: 13.00 Uhr

**Sonntag, 25.08.2019**  
Uhrzeit: 13.00 Uhr

## WEG DES WASSERS (mit Vogellehrpfad) Länge 5 km



Ohne Wasser wäre das Leben auf dieser Erde nicht möglich – und das nicht nur für die Menschheit. Wie kommt das Wasser in die Quellen und warum beginnt im Meer alles neu? Der Weg des Wassers gibt interessante Einblicke in dieses spannende Thema, gerade auch für Kinder geeignet.

Wir starten unsere kurze Tour am Sulzfelder Badesee und wandern ortsauswärts südlich auf dem Lindleshofer Weg. Nach passieren des Campingplatzes führt unsere Strecke auf geteierter Straße über die weiten Fluren dem Katzensteinsee, unserem ersten Etappenziel entgegen.

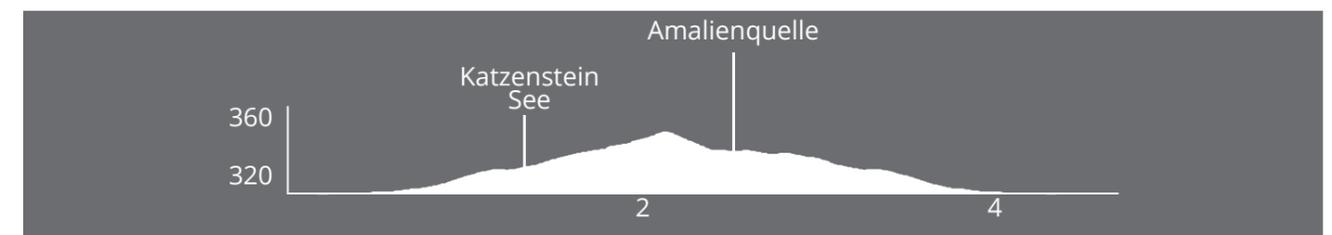
### Katzensteinsee

Informationstafeln und eine Sitzgruppe laden uns zum Verweilen ein und um die Bewohner des Teichs zu beobachten. Wir verlassen die geteerte Straße und wenden uns linkerhand einem geschotterten Feldweg entgegen. Leicht bergan wandern wir an einer Streuobstwiese entlang, mit etwas Glück begrüßen uns die Ziegen und Schafe des Lindleshofes. Alte Obstbäume sind nicht nur deren Schattenspender, in Baum- und Nisthöhlen findet auch der Steinkauz geeignete Brutplätze. Unser Weg wendet sich in einer leichten Linkskurve dem Lindleshof entgegen, einem ehemaligen Rittergut der Herren Wildberg. Die Ruine der Wildburg können wir oberhalb des Gutshofes auf einem Bergsporn erahnen. Sobald wir wieder die befestigte Flurstraße erreichen, wenden wir uns rechterhand der Amalienquelle zu, welche wir nach etwa 200m erreichen.

### Amalienquelle

Die in Naturstein gefasste Quelle wurde erst 2014 von engagierten Sulzfeldern renoviert. Hier erfahren wir, wie das kühle Nass in und aus dem Stein heraus kommt.

Wir folgen nun dem eingeschlagenen Weg und erreichen nach kurzer Strecke eine Weggabelung. Hier halten wir uns rechts und erreichen nach etwa 700 m wieder den kleinen Katzensteinsee. Auf der bereits bekannten Route geht es zurück zum Sulzfelder Badesee, dort können wir uns auf dem Fischlehrpfad über die im See heimischen Bewohner informieren und uns auf der Terrasse von der kurzen Wanderung erholen.





**HÖHBERG-  
WEG**



**Sulzfelder  
Themenwanderweg**  
Länge 3 km



**NATUR**



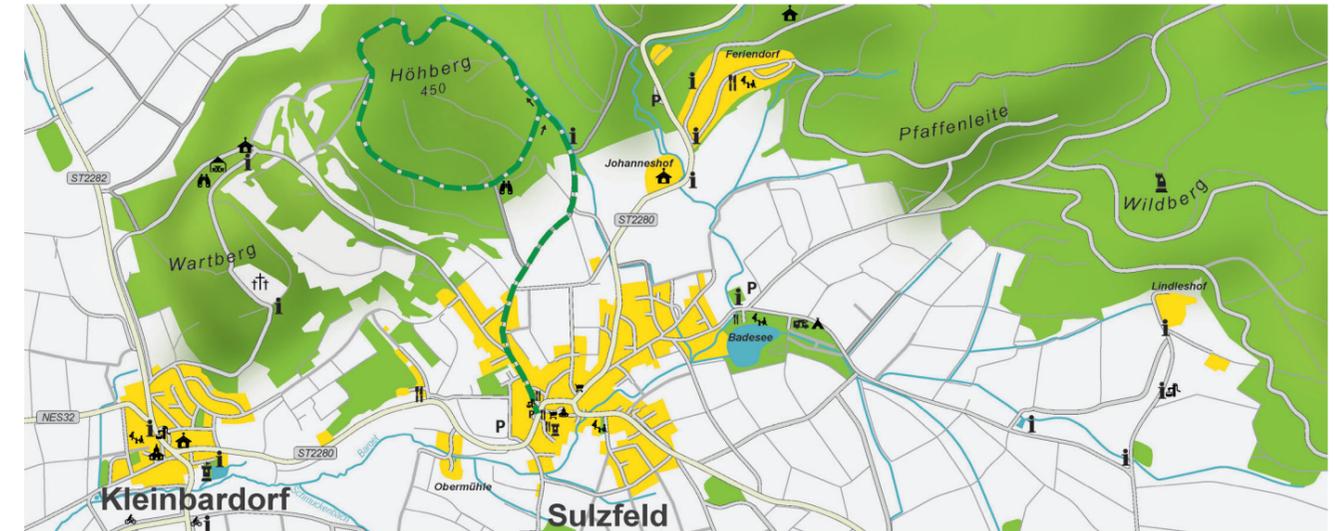

**Geführte Wanderung**

Start/Ende am Badesee  
Länge: 5,0 km

**Samstag, 24.08.2019**  
Uhrzeit: 12.00 Uhr

**Sonntag, 25.08.2019**  
Uhrzeit: 11.00 Uhr

**HÖHBERGWEG** Länge 5 km



Zubringer  
Vom Badesee aus folgen Sie der Strasse zum Dorfplatz.

Vom Dorfplatz aus verlassen wir über die Raiffeisenstraße in östlicher Richtung die Ortsmitte. An der Straßengabelung geht es nach rechts in den Höhbergweg, welcher uns bis zur Gemeindegrenze begleitet. Unsere Route mündet in einen Wirtschaftsweg, welchem wir entlang der schattenspendenden Birnbaumreihe bis zum Grünschnittplatz folgen.

Zur 3 km langen Umrundung des 450 m hoch gelegenen Höhberges betreten wir den Hochwald, um nach weiteren 260 m die rechts verlaufende Strecke einzuschlagen. Stetig bergan ist nach knapp einem Kilometer der Richtungswegweiser erreicht, welcher zum Sambachshof deutet. Die nordwestliche Richtung beibehaltend geht es entlang der Bergkuppe, dem Burgen- und Schlösserweg folgend. Letztgenannter zweigt an einer Sitzgruppe rechts ab, wir jedoch bleiben auf dem geschotterten Weg, welcher nun leicht bergab verläuft. Nach 900 m lockt der nächste Wegweiser zu einem nahegelegenen Ausblick. Zurück auf dem Hauptweg schließt sich nach weiteren 400 m am Fuße des Höhberges der Kreis. Rechts einschlagend kommen wir wieder zum Dorfplatz zurück und folgen den Wegweisern zum Badesee.



**OCHSEN PFAD**

Sulzfelder Themenwanderweg  
Länge 6 km

NATUR

GI swald ist bunt

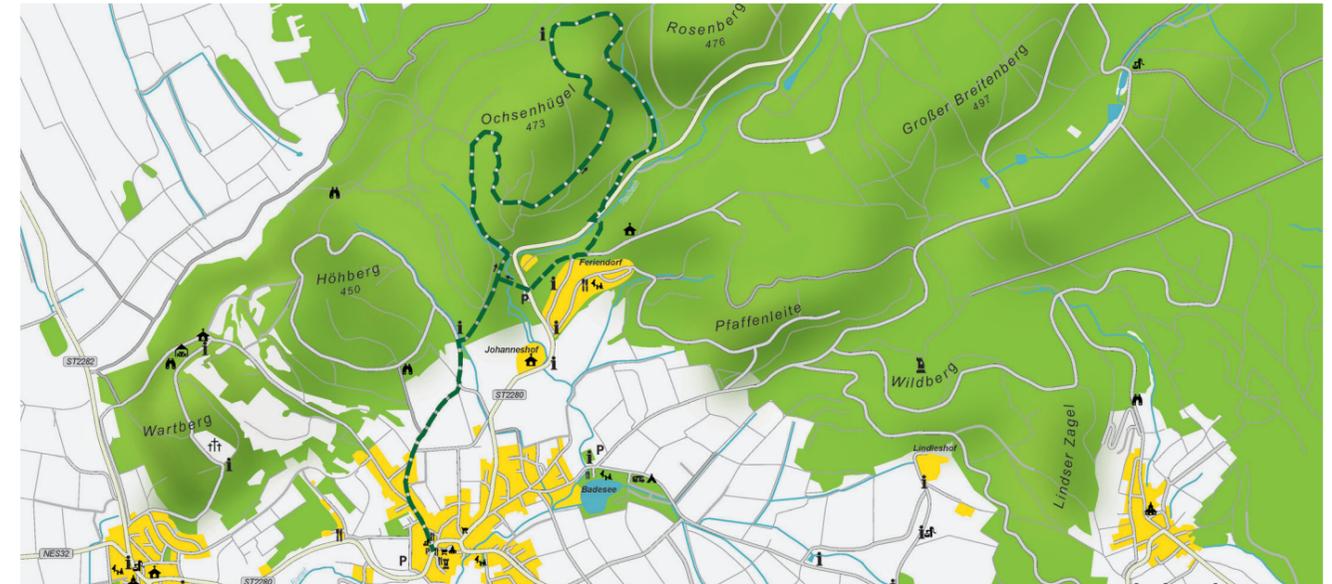
### Geführte Wanderung

Start/Ende am Badesee  
Länge: 8,0 km

**Samstag, 24.08.2019**  
Uhrzeit: 13.00 Uhr

**Sonntag, 25.08.2019**  
Uhrzeit: 11.00 Uhr

### OCHSENPFAD Länge 8 km



#### Zubringer

Vom Badesee aus folgen Sie der Strasse zum Dorfplatz.

Unsere Tour beginnt am Rathaus. Über die Raiffeisenstraße gelangen wir in östlicher Richtung an eine Straßengabelung. Über den Höhbergweg geht es bis zur Bebauungsgrenze. Der anschließende Wirtschaftsweg bietet einen schönen Fernblick bis zur Rhön und führt uns bis zum Grünschnittplatz. Hier starten wir unsere 6 km lange Runde um den Ochsenhügel.

In südöstlicher Richtung wandern wir durch das sogenannte Klosterholz oberhalb des Johanneshofes durch dichten Wald und gelangen nach 600 m an die Althäuser Straße. Hier biegen wir scharf links auf den stetig ansteigenden Wirtschaftsweg ab. Den Richtungswegweisend passierend ist ein Kilometer weiter die Anhöhe bezwungen. Von nun an geht es wieder bergab, dem eingeschlagenen Pfad folgend. Für Naturliebhaber interessant, weil hier der seltene Seidelbast gedeiht. Auf einer Strecke von anderthalb Kilometer umwandern wir den 473 m hoch gelegenen Ochsenhügel. Am höchsten Punkt unserer Route lädt eine Sitzgruppe zur Rast ein. Frisch gestärkt wandern wir knapp zwei Kilometer weit über mehrere Windungen hinunter ins Raubachtal bis zur Althäuser Straße. Wenige Meter weiter biegen wir links ab, überschreiten das namensgebende Gewässer und gelangen über den ansteigenden Pfad zu einem Wegweiser, unweit des idyllisch gelegenen Waldcafés. Entlang eines ehemaligen Wildparkes ist nach 300 m der Wanderparkplatz erreicht. Von nun an begleitet uns der Biergartenwanderweg. Durch dichten Baumbestand und über einen hölzernen Steg kehren wir zum Klosterholz und kurz darauf an den Dorfplatz, von dort folgen wir den Wegweisern zurück zu unserem Ausgangspunkt, dem Badesee.



**WEG DER KULTUREN**

**Sulzfelder Themenwanderweg**  
Länge 7 km

**KULTUR**

GI sulzfeld ist bunt

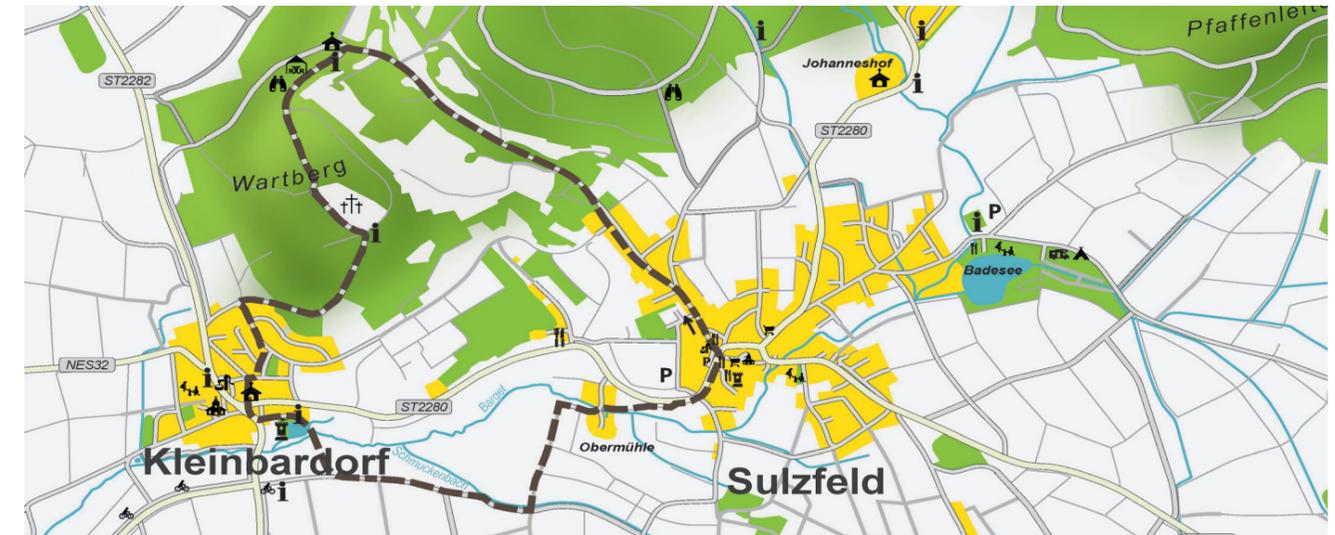
**Geführte Wanderung**

Start/Ende am Badesee  
Länge: 9,0 km

**Samstag, 24.08.2019**  
Uhrzeit: 10.00 Uhr

**Sonntag, 25.08.2019**  
Uhrzeit: 10.00 Uhr

**WEG DER KULTUREN** Länge 9 km

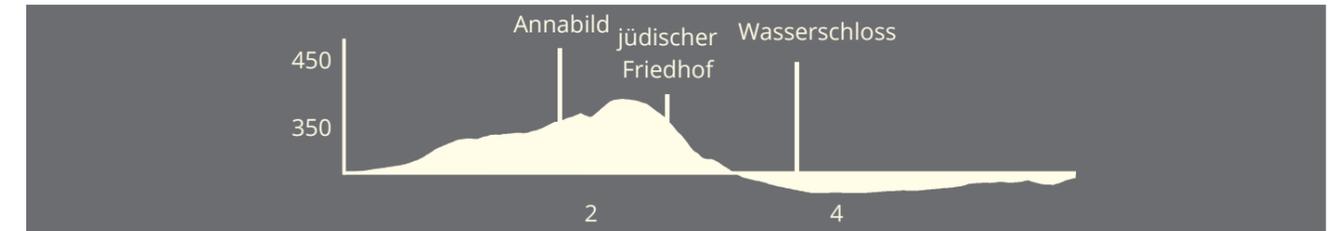


Unser Rundweg beginnt am Badesee und führt uns über den Dorfplatz durch fünf Kulturkreise. Über Raiffeisenstraße und Oberes Tor verlassen wir Sulzfeld in nördlicher Richtung. Nach kurzer Waldpassage wechselt der Straßenbelag in einen geschotterten Flurweg. Auf dem Kamm erblicken wir oberhalb eines Einschnittes das erste Etappenziel.

**Das Annabild**  
eine 1745 erbaute christliche Andachtsstätte. Über die Stufen geht es hinauf zur kleinen Kapelle und auf einem Waldpfad entlang des Bergrückens zu einem Aussichtspunkt mit wunderbarem Blick über das Grabfeld. Nun begleitet uns der Kelten-Erlebnisweg bis zum Wartberg. Die 1,5 km lange Ringwallanlage zum Schutz einer kleinen Gauburg ist mehr als drei Jahrtausende alt. Deren Bewohner standen mit dem keltischen Fürstensitz auf dem Kleinen Gleichberg direkt in Verbindung.

**Jüdischer Friedhof**  
Ein Teil der genannten Burganlage diente ab 1574 als jüdischer Begräbnisplatz für 27 umliegende Gemeinden. Älteste erhaltene Grabsteine stammen aus dem 17. Jahrhundert, beachtenswert ist das steingedeckte Waschhaus. Jetzt folgt der Abstieg auf geteertem Weg vorbei an einem goldenen Kreuzchen. Am Kleinbardorfer Neubaugebiet biegen wir links in den Keltenring und orientieren uns am nächsten Wegweiser nach rechts. Über einen kurzen Fußweg ist die Hauptstraße erreicht. Hinter dem Dorfplatz geht es südwestlich zum Wasserschloss, welches die Freiherren von Bibra 1589/90 errichten ließen. Ein Jahrhundert später residierten hier die Freiherren von Guttenberg. Heute befindet sich dieses Kleinod in Privatbesitz.

**Skulpturenweg**  
Im Park findet der Besucher moderne Skulpturen, zu sehen sind Kunstwerke u.a. vom Bildhauer Nando Kallweit. Nach einem Holzsteg über die Barget mit anschließendem Wiesenpfad geht es auf dem Radwanderweg nach Sulzfeld zurück, welchem wir bis zum beschilderten Abzweig im Schmuckenbachtal folgen. Nach einer Anhöhe wird rechts abbiegend die Lindermühle erreicht. Hinter der kleinen Brücke folgt rechts abbiegend ein naturbelassener Pfad. Über Bauhof und Hauptstraße zum Dorfplatz, von dort zurück zum Badesee.





# GUTSHERREN- PFAD



## Geführte Wanderung

Start/Ende am Badesee  
Länge: 13,0 km

**Samstag, 24.08.2019**  
Uhrzeit: 11.00 Uhr

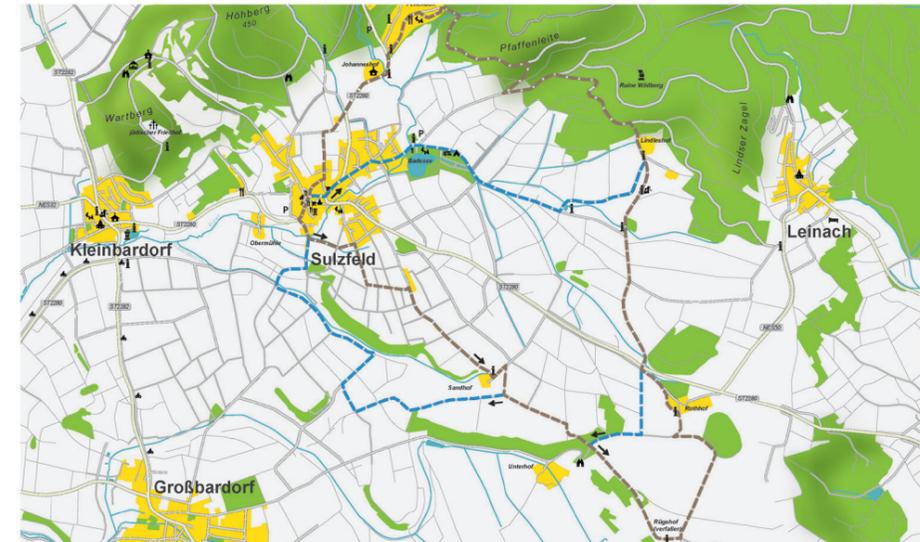
**Sonntag, 25.08.2019**  
Uhrzeit: 10.30 Uhr



Sulzfelder  
Themenwanderweg  
Länge 13 km



## GUTSHERRENPFAD Länge 13 km



Vom Badesee aus folgen Sie der Strasse zum Dorfplatz. Entlang der Hauptstraße (Unteres Tor) laufen wir westlich bis zur Bebauungsgrenze und biegen links in den Bodenweg ab. Nach Überbrückung der Barget (Gewässer) ist nach 400 m ein Wäldchen erreicht. Wir halten uns zunächst gerade aus. Wenige Schritte weiter, auf einer kleinen Anhöhe führt uns der Pfad linkerhand weiter bergan, um nach zweihundert Metern an den Panoramablick auf Sulzfeld zu gelangen. Nach zehn Minuten stoßen wir auf eine Flurbereinigungsstraße, die rechts Richtung Sandhof führt.

Südwestlich folgen wir knapp einen Kilometer weit dem geschotterten Weg bis zu einer Kreuzung. Ein lohnenswerter Abstecher: zwei Gehminuten entfernt bietet sich ein Ausblick auf den im Tanniggrund liegenden Unterhof. Zurück an der Route geht es weiter den Windpark durchquerend, bis zum aufgelassenen Rügshof. An der Infotafel links haltend führt ein Hohlweg parallel zur Kirschbaumallee, den Rothhof rechts liegen lassend, über die alte Hauptstraße bis zur Einmündung.

Jenseits der Straße weist ein Schild den Weg zum Lindleshof, einem ehemaligen Rittergut der Herren zu Wildberg. Unterwegs bietet sich ein guter Blick auf den 497 m hohen Großen Breitenberg, dritthöchste Erhebung der Haßberge. Der anschließende Waldpfad mündet in eine Schotterpiste, welcher wir links folgen. Nach zehn Gehminuten ist der Rennweg erreicht, eine alte Botenverbindung zwischen den Bistümern Bamberg und Fulda. Vierhundert Meter weiter, an der Kreuzigungsgruppe, führt unsere Route scharf rechts am Holzlagerplatz entlang. Nach wenigen Schritten treffen wir auf die sogenannte Pfaffenleite und folgen dieser nordwärts bis zum Waldcafé.

Hinter dem Feriendorf wird die Althäuser Straße erreicht. Der parallel führende Fußweg leitet uns über den Johanneshof bis zum Feldkreuz. Hier überqueren wir die Straße, um auf dem Klosterpfad – vorbei am Obsthof – zu bleiben. Kurz hinter einem Bildstock geht es links auf der Haugstraße dem Dorf entgegen. Die Braugasse führt direkt zum Dorfplatz, von dort aus gehen wir zurück zum Badesee, unserem Ausgangspunkt.



# DREI DÖRFER RUNDE



Sulzfelder  
Themenwanderweg  
Länge 17 km



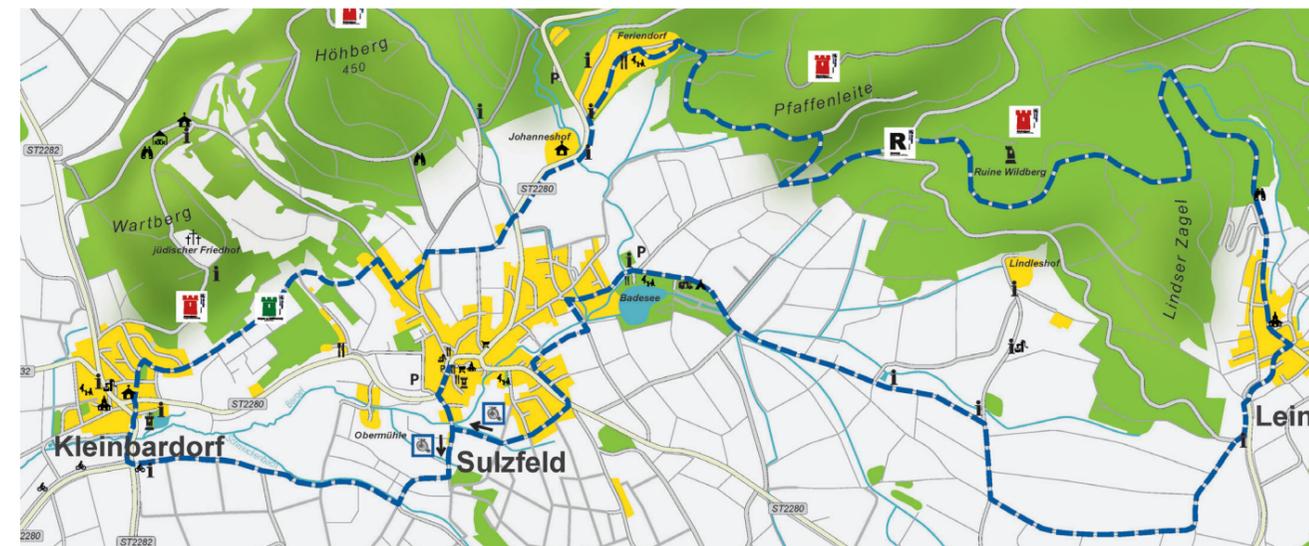
## Geführte Wanderung

Start/Ende am Badesee  
Länge: 17,0 km

**Samstag, 24.08.2019**  
Uhrzeit: 10.00 Uhr

**Sonntag, 25.08.2019**  
Uhrzeit: 10.00 Uhr

## DREI DÖRFER RUNDE Länge 17 km



Dieser Rundweg führt Sie durch alle drei Ortsteile der Gemeinde – Sulzfeld, Kleinbardorf und Leinach –

### Sulzfeld

Vom Badesee aus folgen Sie der Straße zum Dorfplatz. Vom Dorfplatz aus verlassen wir Sulzfeld in nordwestlicher Richtung. Vor dem Ortsausgangsschild geht es links in den Bodenweg, über die Barget (Gewässer) und geradeaus den Flurweg entlang. Hinter einer kleinen Anhöhe liegt der Schmuckenbach, dem wir rechts auf geschottertem Weg bis zur Straßenkreuzung folgen. Dem interessierten Gast sei ein kurzer Abstecher Richtung Kleineibstadt bis zur archäologischen Infotafel empfohlen.

### Kleinbardorf

Östlich wird Kleinbardorf erreicht, wo der Dorfbrunnen mit Weeth (Dorfweiher) zum Verweilen einlädt. Sehenswert sind hier die katholische Pfarrkirche St. Ägidius, erbaut um 1590 im Renaissance-Stil sowie aus selbiger Epoche stammendes Wasserschloss. Nach Überqueren der Hauptstraße gelangen wir auf schmalem Pfad ins Neubaugebiet.

Der Wegweiser am Keltensring deutet zurück nach Sulzfeld. Unterhalb des Wartbergs – der Alten Schanze – geht es entlang von Streuobstwiesen zunächst leicht bergan, um anschließend das obere Bärental zu queren. An den ersten Häusern halten wir uns rechts um bald darauf linkerhand in die Straße „Am Steig“ einzumünden. Neben dem Ortsschild am Walnußbaum geht es rechts den asphaltierten Flurweg mit prächtigem Ausblick auf Sulzfeld und zur Hohen Rhön entlang. Vorbei am Obsthof gelangen wir auf die nach Althausen führende Ortsverbindung. Ein im zwölften Jahrhundert gegründetes Zisterzienserinnenkloster, der Johanneshof, kommt vor uns in Sicht. Am Waldrand biegen wir zum Feriendorf ein und erreichen bald das Waldcafé. Wir verlassen das Feriendorf südlich auf einen Waldweg, dem wir nun etwa zwei Kilometer folgen. An der ersten Möglichkeit rechts abbiegend durchfahren wir den Holzlagerplatz, um uns am Feldkreuz links zu halten. Der sogenannte „Rennweg“ – einst Botenverbindung zwischen den Bistümern Bamberg und Fulda – führt uns in mäßiger Steigung der Burgruine Wildberg entgegen. An der zweiten Gabelung rechts folgen wir dem Rennweg. Die anschließende Waldpassage motiviert zur inneren Einkehr und Ruhe.

### Leinach

Nach rechts weist uns der Fränkische Marienweg, um nach Leinach hinab zu rollen. Die Kirche St. Wenzeslaus und das Ortsbild der von Wäldern umrahmten Siedlung erhielt mehrfach die Auszeichnung „Schönstes Dorf der Region“. Wir verlassen Leinach auf der Rothhofer Straße, eine Kreuzigungsgruppe passierend und an den Feldscheunen rechts einbiegend. Die Wasserscheide zwischen Lauer und Fränkischer Saale hinter uns lassend, können wir den weiten Rundumblick auf das Grabfeld genießen. Dem talwärts verlaufenden Hauptweg folgend geht es am Katzensteinsee und schließlich am Badesee mit Campingplatz entlang. 300 m hinter der Freizeitanlage biegen wir links in einen Seitenweg ab, nach dem Reichenbach rechts dem Wirschgarten entgegen. Kurz vor der Hauptstraße führt unser Weg in die Lindenstraße, welcher wir bis zum Ende folgen. Nun queren wir die Ortsdurchfahrt und passieren auf der Ringstraße das Neubaugebiet „Am Langfeld“. Bald erreichen wir wieder den Bodenweg und rechts haltend den Dorfplatz, von dort aus geht es zu unserem Ausgangspunkt dem Badesee.

Am Dorfplatz stehen für interessierte Besucher, getreu dem Motto „Nachhaltig durch die Region“ im „Haus des Gastes“ mehrere Verleih-E-Bikes zur Verfügung.



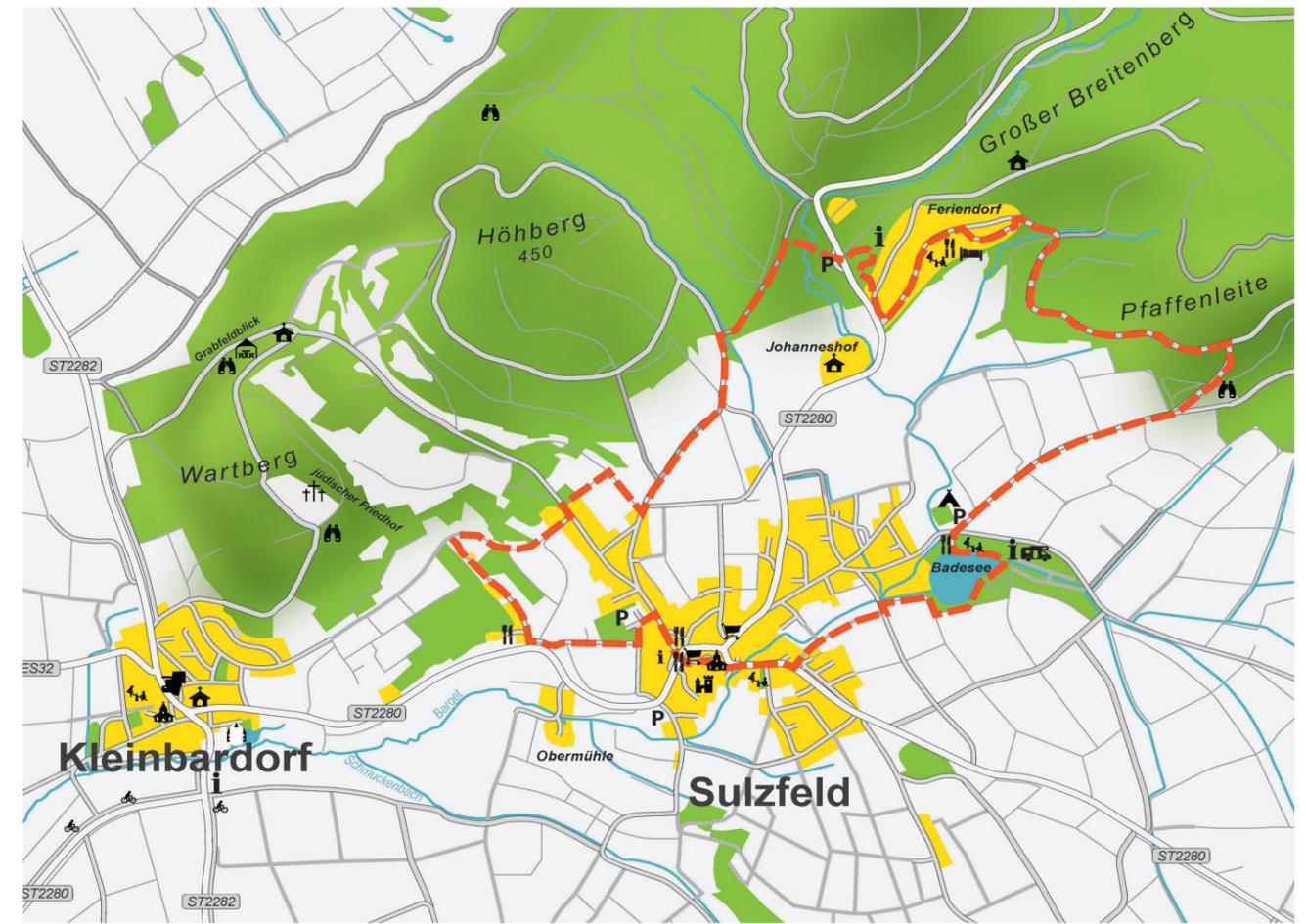
Der **BIERGARTEN-WANDERWEG** wird am 10. Rhöner Wandertag nicht geführt. Jedoch kann er gut beschildert vom Badesee aus gewandert werden

**Sulzfelder Themenwanderweg**  
Länge 9km

**GASTLICHKEIT**



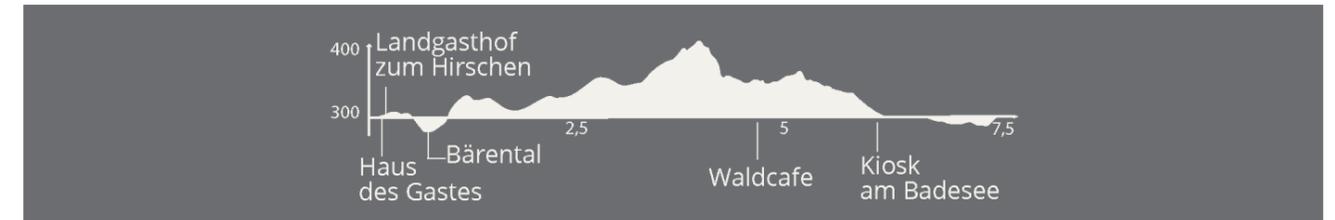
**BIERGARTENWANDERWEG** Länge 9 km



Der 9 km lange Rundwanderweg führt durch eine abwechslungsreiche Landschaft mit verträumten Orten, dichtem Wald und freier Flur. Lockere Sprüche und Wissenswertes rund um das Kulturgut Bier sorgen zudem für Kurzweile. Zum Entspannen und Genießen locken fünf Gastronomiebetriebe mit Biergärten am Wegesrand. Perfekt, wenn warme Temperaturen und Sonne zum Verweilen im Freien einladen.

Der **BIERGARTENWANDERWEG** wird am 10. Rhöner Wandertag nicht geführt, kann jedoch, gut beschildert in beide Richtungen vom Badesee aus erkundet werden. Der Weg ist gut geeignet für Familien, da er mit dem Kinderwagen oder dem Bollerwagen befahrbar ist. Auf dem Weg befinden sich drei Kinderspielplätze.

Infoflyer sind sowohl am Badesee/Festplatz und am Rathaus erhältlich.





**Der SCHÄFERWEG wird am 10. Rhöner Wandertag nicht geführt. Jedoch kann er gut beschildert, vom Badesee aus selbst erkundet werden.**

**Sulzfelder Themenwanderweg**  
Länge 8 km

**GÄSTLICHKEIT**



## SCHÄFERWEG Länge 8 km



Der Schafhirt übt einen der ältesten Berufe der Menschheit aus, indem er Fleisch und Wolle liefert, verbunden mit einem maßgeblichen Beitrag zur Landschaftspflege. Unsere Tour erinnert an diese Geschichte.

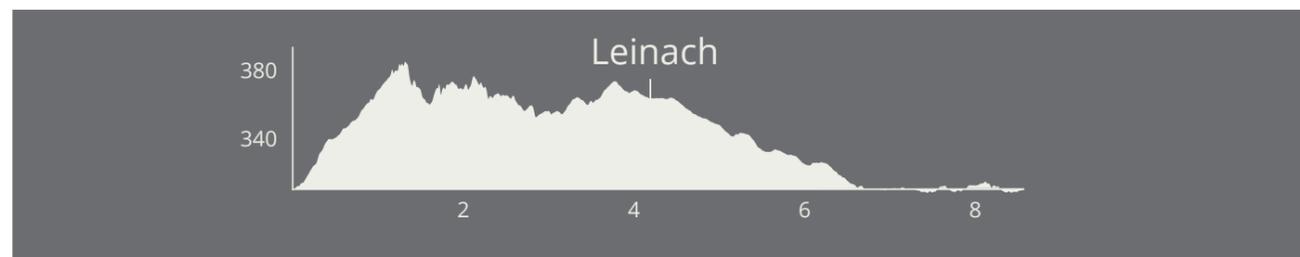
Ein mäßig ansteigender Wirtschaftsweg, der historische Rennweg, führt in südöstliche Richtung. Auf dem sogenannten Roten Bühl geht es an vier Winterlinden und einem Feldkreuz mit Sitzgruppe vorbei. Während der Biergartenwanderweg an dieser Stelle nach links schwenkt, folgen wir weiter der eingeschlagenen Richtung, um 200 m weiter nach rechts abzubiegen. Von nun an schlängelt sich der Waldweg rund zweieinhalb Kilometer lang durch schattigen Baumbestand. Unterwegs liegt in einiger Entfernung rechterhand der Lindleshof, ein ehemaliges Rittergut der Herren von Wildberg.

Kurz danach halten wir uns an der Weggabelung rechts. Nach leichtem Aufstieg ist der Waldrand mit mehreren Feldscheunen erreicht. An der Infotafel wird uns Wissenswertes über die mobile Herberge eines Wanderschäfers vermittelt, welche ihm als Schlafplatz sowie Vorratslager und Wetterschutz diente.

### Im Leinachtal

Von hieraus ist es nicht mehr weit zum ersten bayrischen Schäferwagenhotel. Ein ausgeschilderter Abstecher bietet sich an. Auf der Straße geht es zunächst Leinach entgegen, um nach 100 m den rechts parallel verlaufenden Schotterweg zu benutzen. Wir tangieren den westlichen Ortsrand und stoßen nach gut einem halben Kilometer auf die Oberlauringer Straße, welcher wir rechts folgen. Unser Zwischenziel liegt nur noch wenige Schritte entfernt.

Zurück an der Infotafel bei den Feldscheunen führt uns eine geteerte Straße in Richtung Sulzfeld. Nach 200 m zweigt ein geschotterter Feldweg ab, dem wir mit dem Panorama von Rhön und Ausläufern der Haßberge bergab folgen. Nach einem Kilometer halten wir uns rechts, um unmittelbar darauf links abzubiegen. Nach gut einem halben Kilometer liegt der Katzensteinsee, welcher zum gemütlichen Verweilen einlädt. Von hier aus ist es nicht mehr weit zu unserem Ausgangspunkt am Badesee.



## Zimmer & Pensionen

### Landgasthof zum Hirschen

Dorfplatz 10  
97633 Sulzfeld  
Telefon: 09761/395077  
info@hirschen-sulzfeld.de  
www.hirschen-sulzfeld.de

### Pension Gute Stube

Elke Kalke  
Schlossgasse 1  
97633 Sulzfeld  
Telefon: 09761/1799 oder 0162/3487130  
info@cafepension-gutestube.de  
www.cafepension-gutestube.de

### Freizeitzentrum Sambachshof GmbH

Sambachshof 3  
97631 Bad Königshofen  
Telefon: 09761/39 62 780  
info@sambachshof-bad-koenigshofen.de  
www.sambachshof-bad-koenigshofen.de

### Haus St. Michael

Wallstr. 49  
97631 Bad Königshofen  
Telefon: 09761/91060  
info@familienbildungshaus.de  
www.familienbildungshaus.de

### Haus des Gastes

Klaus Derleth  
Dorfplatz 1  
97633 Sulzfeld  
Telefon: 09761/5037

### Waldcafé

Susanne Hanshans  
Amselweg 17  
97633 Sulzfeld  
Telefon: 09761/6373

### Ute Leuchtmann

Oberes Tor 13  
97633 Sulzfeld  
Telefon: 09761/1003

## Badesee Sulzfeld

### Campingplatz am Badesee

Telefon Platzwart: 09761/1402  
Telefon Gemeinde: 09761/2062  
camping@gemeindesulzfeld.de  
www.gemeindesulzfeld.de

## Ferienwohnungen

### Lindleshof

Elisabeth Heller  
Telefon: 09761/774  
lindleshof@t-online.de  
www.lindleshof.de

### Haus Bianca

Oberes Tor 9  
97633 Sulzfeld  
Telefon: 09724/1896  
biankastuhlemmer@yahoo.de

### Peggy Reihardt

Altstadtstrasse 40  
97633 Sulzfeld  
Telefon: 09761/3964503  
peggy-reinhardt@gmx.de

### Rolf Heyn

Dorfstrasse 22  
97633 Sulzfeld  
Telefon: 09724/2973  
ingrid\_heyne@freenet.de

### Gut Rothof

Familie Potthoff  
Telefon: 09724/522  
info@gut-rothof.de

### Christiane Bischof

Dorfstrasse 17  
97633 Leinach/Sulzfeld  
Telefon: 09724/908186  
info@ferienwohnung-leinach.de  
www.ferienwohnung-leinach.de

### Ferienwohnung Memmel

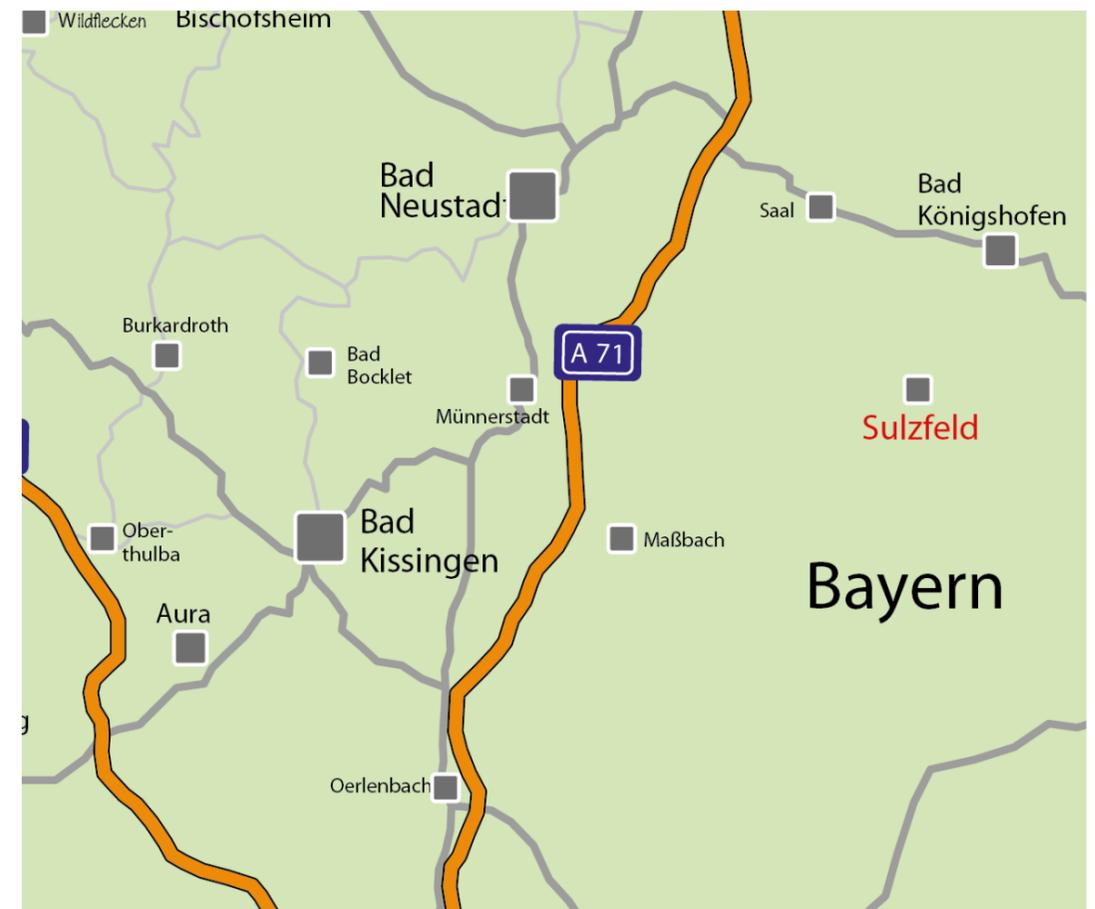
Altstadtstrasse 24  
97633 Sulzfeld  
Telefon: 09761/3465  
ferienwohnung-memmel@web.de  
www.ferienwohnung-memmel.de

### Schäferwagenhotel

Oberlauringerstrasse 22  
97633 Leinach  
Telefon: 09724/2086  
schreinerei-fahl@t-online.de  
www.schaeferwagenhotel.de



So finden Sie den Weg in den staatlich anerkannten Erholungsort



## Impressum

Gemeinde Sulzfeld im Grabfeld

Rathaus

97633 Sulzfeld

Telefon: 09761/2062

[tourismus@gemeindesulzfeld.de](mailto:tourismus@gemeindesulzfeld.de)

[www.gemeindesulzfeld.de](http://www.gemeindesulzfeld.de)

Bildrechte: Gemeinde Sulzfeld und Tourismusverband Haßberge e.V.

Druck: kraus print u. media GmbH & Co. KG, Wülfershausen

Karte: Rhön GmbH – Gesellschaft für Tourismus und Markenmanagement

Layout: Katrin Seiler

Texte: Gemeinde Sulzfeld



FISCHLEHRPFAD  
Am  
Fischlehrpfad  
Fischlehrpfad  
Fischlehrpfad